

## Niederschrift Nr. 33/2015

über die Sitzung des **Haupt- und Finanzausschusses** der Gemeindevertretung der Gemeinde Mühlthal am Dienstag, dem 17. März 2015, Rathaus Nieder-Ramstadt

### Anwesende:

1. Die Ausschussmitglieder : Herr Dr. Rößling, Herr Steuernagel, Herr Ziglowski, Herr Heymann, Herr Reichardt, Herr Dr. Rehahn (ab 19.33 Uhr), Herr Ostertag und Herr Bernhardt
- Entschuldigt fehlte : Herr Suckut, dafür Herr Dr. Giebenhain  
Frau Krämer, dafür Herr Dr. Dilcher  
Herr D. Kaffenberger, dafür Frau Koeppe
2. Vom Gemeindevorstand : Frau Bgm. Dr. Mannes und Herr Beig. Busch
3. Von der Verwaltung : Herr Klein (bis 19.50 Uhr), Frau Grau-Heimann (bis 20.58 Uhr), Herr D. Müller (bis 21.14 Uhr) und Herr Th. Göbel
4. Als Schriftführerin : Frau Hummel

Beginn der Sitzung: 19.30 Uhr

Vorsitzender Dr. Rößling eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Auf Frage nach Änderungs- oder Ergänzungswünschen zur Tagesordnung werden solche nicht bekannt. Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Fassung als angenommen festgestellt.

**Zu TOP 1 Beraten und Fassen einer Beschlussempfehlung für die Gemeindevertretung zum Antrag des Gemeindevorstandes vom 03.03.2015 wegen Gemeinderecht der Gemeinde Mühlthal und hier Änderung der Hauptsatzung in Bezug auf Ortsbezirke**

**Drucks.: 14/2015**

**Aktz.: 020**

Vorsitzender Dr. Rößling verweist auf die Stellungnahmen der Ortsbeiräte. Nach verschiedenen Wortmeldungen lässt der Vorsitzende über die Drucks. 14/2015 abstimmen.

**In der Abstimmung lehnt der Haupt- und Finanzausschuss die Drucks. 14/2015 mehrheitlich (10 Nein-Stimmen bei 1 Stimmenthaltung) ab.**

**Zu TOP 2 Beraten und Fassen einer Beschlussempfehlung für die Gemeindevertretung - unter Berücksichtigung der Empfehlung des Sport-, Kultur- und Sozialausschusses vom 10.03.2015 - zum Antrag des Gemeindevorstandes vom 03.03.2015 wegen Unterbringung von Flüchtlingen/Asylbewerbern und hier Grundsatzbeschluss zur Nutzung des DRK-Tagungshotels als Flüchtlings-/Asylbewerberunterkunft**

**Drucks.: 19/2015**

**Aktz.: 15**

Vorsitzender Dr. Rößling verweist auf die vorab per E-Mail versandten Stellungnahmen der Ortsbeiräte, insbesondere Trautheim und Nieder-Ramstadt, sowie die geänderte Empfehlung des Sport-, Kultur- und Sozialausschusses.

Nach verschiedenen Wortmeldungen spricht Herr Ostertag die Passage aus der Niederschrift des SKSA an, wonach bei einer Mieterstattung von 6,00 EUR/qm dies etwa 600.000,00 EUR über den Zeitraum von 10 Jahren entspricht. Diese Berechnung ist offensichtlich falsch. Bei einer Mieterstattung von 6,00 EUR/qm/Monat bei 600 qm und 10 Jahren Laufzeit entspricht dies 432.000,00 EUR.

Die Verwaltung teilt hierzu mit, dass bei der o.g. Berechnung von einem monatlichen Mietpreis von 8,00 EUR/qm anstelle von 6,00 EUR ausgegangen wurde.

In seiner Wortmeldung beantragt Herr Ostertag für die Fraktion Die Mühltaler, die Drucks. 19/2015 zurückzustellen und im Geschäftsgang zu belassen, bis alle offenen Fragen geklärt sind.

Nach weiteren Wortmeldungen stellt Herr Steuernagel für die CDU-Fraktion den Antrag zur Geschäftsordnung auf Schluss der Rednerliste.

Herr Dr. Giebenhain von der SPD-Fraktion fragt, ob die Möglichkeit zur Besichtigung des DRK-Tagungshotels besteht. Die Bürgermeisterin sagt eine Prüfung zu.

Nach Abarbeitung der Rednerliste lässt Vorsitzender Dr. Rößling zunächst über den Antrag des Herrn Ostertag auf Zurückstellung abstimmen.

**In der Abstimmung lehnt der Haupt- und Finanzausschuss die Zurückstellung der Drucks. 19/2015 mehrheitlich (1 Ja-Stimmen bei 9 Gegenstimmen und 1 Stimmenthaltung) ab.**

Danach lässt der Vorsitzende über die Empfehlung des Sport-, Kultur- und Sozialausschusses abstimmen.

Der Haupt- und Finanzausschuss fasst mehrheitlich (8 Ja-Stimmen bei 1 Gegenstimme und 2 Stimmenthaltungen) folgenden

### **B e s c h l u s s**

**Der Gemeindevertretung wird empfohlen, wie folgt zu beschließen:**

- 1. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, mit dem möglichen Eigentümer/Investor des bisherigen Tagungshotels des Deutschen Roten Kreuzes, Am Klingenteich 14, sowie dem Landkreis Darmstadt-Dieburg über die Unterbringung von Flüchtlingen/Asylbewerbern zu verhandeln.**

2. Das Ergebnis der Verhandlungen ist der Gemeindevertretung, über den Sport-, Kultur- und Sozialausschuss und den Haupt- und Finanzausschuss, zeitnah vorzulegen und zur Abstimmung zu stellen.
3. Alle Anliegerinnen und Anlieger werden zu einer Informationsveranstaltung eingeladen.
4. Die Suche nach privatem Wohnraum bleibt dennoch oberste Priorität. Auch wird die Errichtung einer Wohnanlage in Modulbauweise weiter verfolgt.

**Zu TOP 3 Beraten und Fassen einer Beschlussempfehlung für die Gemeindevertretung zum Antrag des Gemeindevorstandes vom 03.03. 2015 wegen Freibad Traisa und hier Nutzungsvereinbarung mit dem Schwimmbadclub**

**Drucks.: 16/2015**

**Aktz.: 743**

Vorsitzender Dr. Rößling verweist auf die vorab per E-Mail versandte Stellungnahme des Ortsbeirates Traisa.

Weiterhin verweist er auf einen Schreibfehler im § 1 Ziff. 1. Hier sind in der zweiten Zeile die Worte „den Sommermonaten“ ersatzlos zu streichen.

Nach weiteren Wortmeldungen schlägt die Verwaltung vor, im § 5 eine Ergänzung vorzunehmen.

Danach lässt Vorsitzender Dr. Rößling über die so geänderte Drucks. 16/2015 abstimmen.

Der Haupt- und Finanzausschuss fasst mehrheitlich (9 Ja-Stimmen bei 1 Gegenstimme und 1 Stimmenthaltung) folgenden

### **B e s c h l u s s**

**Im § 1 -Nutzungsüberlassung-, Ziff. 1., sind in der zweiten Zeile die Worte „den Sommermonaten“ ersatzlos zu streichen.**

**Im § 5 -Training der Vereine- sind in der zweiten Zeile nach dem Wort „weiterhin“ die Worte „zu den von der Gemeinde genehmigten Trainingszeiten“ einzufügen.**

**Unter Berücksichtigung vorgenannter Änderung bzw. Ergänzung wird der Gemeindevertretung empfohlen, der Beschlussvorlage des Gemeindevorstandes, Drucks. 16/2015, zuzustimmen.**

**Zu TOP 4 Beraten und Fassen einer Beschlussempfehlung für die Gemeindevertretung zum Antrag des Gemeindevorstandes vom 03.03. 2015 wegen Haushaltswirtschaft 2015 und hier aktualisierte Ergebnis- und Finanzplanung 2015**

**Drucks.: 17/2015**

**Aktz.: 90**

Nach Erläuterungen der Verwaltung erklärt diese auf Nachfrage, dass die Kosten i.H.v. 200.000,00 EUR für das NGA-Netz nicht aufgeführt sind und - wie bereits be-

geschlossen - im Investitionsprogramm zum 1. Nachtragshaushalt 2015 eingestellt werden müssen.

Nach weiteren Wortmeldungen fasst der Haupt- und Finanzausschuss einstimmig (10 Ja-Stimmen bei 1 Stimmenthaltung) folgenden

### **B e s c h l u s s**

**Der Gemeindevertretung wird empfohlen, der Beschlussvorlage des Gemeindevorstandes, Drucks. 17/2015, zuzustimmen.**

**Zu TOP 5 Beraten und Fassen einer Beschlussempfehlung für die Gemeindevertretung zum Antrag des Gemeindevorstandes vom 03.03.2015 wegen Haushaltswirtschaft 2014 und hier Vorlage des vierten Quartalsberichtes 2014**

**Drucks.: 18/2015**

**Aktz.: 90**

Nach Erläuterungen der Verwaltung weist Herr Ostertag von der Fraktion Die Mühltaler darauf hin, dass in der Grafik „Entwicklung der liquiden Mittel“ auf der Seite 4 der Begründung zur Drucks. 18/2015 bei der letzten Balkengrafik offensichtlich ein falsches Datum dargestellt ist. Hier müsste es anstelle von „14.11.2014“ heißen: „25.02.2015“.

Danach fasst der Haupt- und Finanzausschuss einstimmig (11 Ja-Stimmen) folgenden

### **B e s c h l u s s**

**Unter Berücksichtigung vorgenannter Korrektur wird der Gemeindevertretung empfohlen, der Beschlussvorlage des Gemeindevorstandes, Drucks. 18/2015, zuzustimmen.**

**Zu TOP 6 Sachstandsbericht Ratsinformationssystem**

Die Verwaltung teilt mit, dass in den nächsten Wochen die Schulung der Mitarbeiter erfolgen soll.

Auf Nachfrage des Vorsitzenden erklärt die Verwaltung, dass weiter von einer Nutzung für die Mandatsträger in 2015 ausgegangen wird.

**Zu TOP 9 Mitteilungen und Anfragen**

1. Frau Koepp von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen fragt aufgrund der Tatsache, dass sowohl die Nutzung des DRK-Tagungshotels als Asylbewerberunterkunft als auch die Unterkünfte in Modulbauweise zur Zeit noch nicht realisiert werden können, ob es weitere Pläne zur Unterbringung der Asylbewerber gibt.

Die Bürgermeisterin verneint dies. Viele angebotene Privatwohnungen werden vom Landkreis abgelehnt, eine ortsübliche Miete wird nicht gezahlt. Hinzu kommt, dass es aufgrund der hohen Nachfrage zu langen Bestell- und Errichtungszeiten für Unterkünfte in Modulbauweise kommt.

Herr Ostertag von der Fraktion Die Mühltaler bittet in diesem Zusammenhang darum, seiner bzw. allen Fraktionen die Kosten und Lieferzeiten für Unterkünfte in Modulbauweise zur Verfügung zu stellen.

2. Auf Frage von Frau Koepp von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen erklärt die Verwaltung, dass gegen die Anhebung der Grundsteuer B insgesamt 33 Widersprüche eingegangen sind. Zwischennachricht mit Erläuterungen wurde erteilt, so dass zwischenzeitlich 4 Widersprüche zurückgezogen wurden.

3. Termine:

- |            |           |   |
|------------|-----------|---|
| 18.03.2015 | 20.00 Uhr | Jahreshauptversammlung der Einsatzabteilung der FFW Mühlthal im Feuerwehrhaus Nieder-Ramstadt   |
| 21.03.2015 | 17.00 Uhr | Gründung der Kindergruppe Mühlthal-Nieder-Ramstadt „Feuerdrachen“ und Fahrzeugübergabe eines Einsatzleitwagens 1 an die Ortsteilwehr Nieder-Ramstadt im Feuerwehrhaus Nieder-Ramstadt |

Schluss der Sitzung: 21.57 Uhr

Der Vorsitzende:

Die Schriftführerin:

.....

.....